



# Sicherheitsdatenblatt

gem. 1907/2006/EG, Artikel 31

## SPEZIAL KALK EX

### 1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

#### 1.1 Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Spezial Kalk Ex

#### 1.2 Verwendung des Stoffes oder der Zubereitung

Als Entkalker für Mineralien

#### 1.3 Firmenbezeichnung

Formanek Steinbehandlung GmbH  
Lannersdorf 12b  
4113 St.Martin im Mühlkreis

#### 1.4 Notrufnummer

**Auskunftgebender Bereich:** Labor, Tel.: +43-(0)664-3720602

**Notfallauskunft:** Vergiftungsinformationszentrale, Tel.: +43 (0)1-406 43 43

### 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufungen des Stoffes

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VII:

Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2, H315

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG:

Gefahrenbezeichnung: R-Sätze

Reizend 36/38 Reizt die Augen und die Haut

#### 2.2 Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



Piktogramm/e und Signalwort des Produkts



### Gefahrenbestimmende Komponente für die Etikettierung

enthält: 12–15% Phosphorsäure, <4 % Chlorwasserstoffsäure

### Gefahrenhinweise:

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht Augenreizung

### Sicherheitshinweise:

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P301 + P330 + P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Verursacht Reizungen auf der Haut. Bei Augenkontakt Schädigungen möglich.  
Keine negativen Auswirkungen für die Umwelt nach Neutralisation bekannt.

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

### 3.1 Stoffe (Information zur Formulierung bei Gemischen)

Kraftvoller Sanitärreiniger für alle starken Verschmutzungen auf der Basis von (gemäß EG 648/2004 VO Detergenzien):

### 3.2 Gemische *nicht spezifiziert*





## 4. Erste - Hilfe - Maßnahmen

### Allgemeine Hinweise:

**nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen. Eventuell Mund- und Rachenraum mit Wasser ausspülen.

**nach Hautkontakt:** Mit viel Wasser und Seife abwaschen.

**nach Augenkontakt:** Sofort mit viel Wasser mind. 10 Minuten ausspülen. Arzt konsultieren.

**nach Verschlucken:** Viel Wasser nachtrinken, ein Erbrechen herbeiführen und Arzt konsultieren

**Hinweise für den Arzt:** Saurer Reiniger, siehe Punkt 2.2

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel:

Wassersprühstrahl, CO<sub>2</sub>, Pulver, Schaum

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bildet mit Metallen Wasserstoffgase. Ätzende Chlorwasserstoffgase bei Brandt möglich.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluft unabhängiges Atemschutzgerät und Säureschutzanzug tragen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Fremdpersonen fernhalten.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht ins Erdreich, Grund- oder Oberflächengewässer gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Universalbinder) aufnehmen und Entsorgung zuführen.

### 6.4 zusätzliche Hinweise

Kanaldeckel abdichten und eindämmen.



## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur aus Originalgebinde verarbeiten.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

*Kein besonderer.*

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Angaben zu den Lagerbedingungen

##### Zusammenlagerhinweise

Nicht mit starken Basen oder Hypochloriden lagern.

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur aus Originalgebinde verarbeiten.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

#### Lagerklasse:

–

Kühl lagern.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

CAS-Nr. der Bestandteile: 7647-01-0

Chlorwasserstoffsäure, MAK: 8 mg/m<sup>3</sup>, TRGS 900

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

Die üblichen Bestimmungen für den Umgang von Säuren beachten.

#### Handschutz

Schutzhandschuhe

#### Augenschutz

Schutzbrille



### Körperschutz

Schutzkleidung

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

sind in Punkt 6 und 7 aufgeführt

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Erscheinungsbild** Form: flüssig Farbe: Transparent bis gelb

Geruch: herb fruchtig

Sicherheitsrelevante Daten	Wert/ Bereich	Einheit	Explosionsgefahr:
Zustandsänderung	<i>Sdp. 100</i>	°C	Explosionsgrenze:
Flammpunkt	<i>nicht anwendbar</i>	°C	untere: <i>n.a.</i> Vol.%
Zündtemperatur	<i>n.a.</i>	°C	obere: <i>n.a.</i> Vol.%
Dampfdruck bei 20,0 °C		hPa	
Dichte bei 20,0 °C	<i>1,0700</i>	g/cm <sup>3</sup>	
Löslichkeit in Wasser bei 20,0 °C	<i>unbegrenzt</i>	mg/l	
pH-Wert bei 20 °C	<i>2,00</i>	bei <i>10,00</i>	
Viskosität bei 20 °C	<i>39,0</i>	mPas	
Lösemittelgehalt	<i>n.a.</i>	%	

**9.2 Sonstige Angaben** *keine*

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Metalle, Hypochlorite, starke Basen.

### 10.2 Chemische Stabilität

### 10.1 Reaktivität

Metalle, Hypochlorite, starke Basen.

### 10.2 Chemische Stabilität

Chlorwasserstoffgase möglich.

### 10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze vermeiden.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Chlorwasserstoffgase möglich.



## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

akute Toxizität *nicht spezifiziert*

Reizung

*Auf der Haut und Augen, eventuell lokale Reizwirkung*

Ätzwirkung

Sensibilisierung

*Keine*

Toxizität bei wiederholter Verarbeitung

*nicht getestet*

Karzinogenität    Mutagenität                      Reproduktionstoxizität

*nicht getestet    nicht getestet    nicht getestet*

Weitere Hinweise

## 12. Umweltbezogene Angaben

### Aquatische Toxizität

#### Persistenz und Abbaubarkeit

Verfahren	<i>OECD (15 Tagen)</i>	Analysemethode	<i>301 c</i>
Eliminationsgrad	<i>&gt;90 %</i>	Einstufung	
Bewertungstext	<i>Biologisch gut abbaubar.</i>		
sonstige Hinweise			

#### Verhalten in Umweltkompartimenten

Komponente  
Mobilität und Bioakkumulationspotential  
sonstige Hinweise

#### Ökotoxische Wirkung



aquatische Toxizität

*Nach Neutralisation gering.*

Bemerkung

Bemerkung

Verhalten in Kläranlagen

*Leicht abbaubar (bei pH 6,-8).*

Atmungshemmung kommun. Belebt Schlamm

*keine negativen*

*EC 20 = mg/l nach ISO 8192 B*

sonstige Hinweise

*Auswirkungen bei  
sachgemäßer*

**Weitere Hinweise**

CSB-Wert in mg/g:

*Nicht bestimmt* BSB5-Wert in mg/g:

*Nicht bestimmt*

AOX-Hinweise:

*Frei*

Enthält rezepturmäßig keine Schwermetalle und Verbindungen der EG-Richtlinie Nr. 76/464 EWG

## 13. Hinweise zur Entsorgung

**Verfahren der Abfallbehandlung**

Empfehlung Produkt nach Abfallschlüssel-Nr. entsorgen

Abfallschlüsselnummer:

EAK-Verordnung: 06 01 99, Verbrauchte

säurehaltige

Lösungen, Abfälle A.N.G.

empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser

**Ungereinigte Verpackung**

Empfehlung Recycling

## 14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer *1805*

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung *12 - 15 % Phosphorsäure*

14.3 Transportgefahrenklasse *8*

14.4 Verpackungsgruppe *III/C1*



## 15. Österreichische und EU-Vorschriften

15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

### EU-Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 (Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen):

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 (Persistente organische Schadstoffe):

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien):

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzienverordnung):

Beschränkungen gemäß Titel VIII der Verordnung (EG) 1907/2006:

### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 2 gemäß VwVwS, Anhang 4

AOX-Hinweis: Frei

Lösemittelverordnung (31.BImSchV):

*Enthält rezepturmäßig keine Schwermetalle und Verbindungen der EG-Richtlinie Nr. 76/464 EWG*

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

*Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.*

## 16. Sonstige Angaben:

Änderungen gegenüber der letzten Version

*Änderungen sind mit einem \* gekennzeichnet*

Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden:

*Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VII (Umwandlungstabelle)*

